



# *Flore und Blanscheflur*

## Überlieferungsspuren eines literarischen Liebespaares in Skandinavien und den „nideren landen“ im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit

19. – 20. März 2015

Niederlandistisch-Skandinavistischer Workshop am Deutschen  
Seminar der Universität Zürich

**Donnerstag, 19. März 2015** (Raum SOE-E-2, Schönberggasse 11)

16.00 Uhr Elisabeth de Bruijn (Antwerpen):  
*Floris ende Blancefloer* in den „nideren landen“

17.00 Uhr Rita Schlusemann (Berlin/Utrecht):  
„Een cleyne schoone amoruese historie“. Die nieder-  
ländische *Floris ende Blanceflour*-Tradition im Druck

18.00 Uhr Apéro im Deutschen Seminar

**Freitag, 20. März 2015** (Raum SOD-1-105, Schönberggasse 9)

9.00 Uhr Massimiliano Bampi (Venedig):  
Übersetzung als Manipulation: der altschwedische  
*Flores och Blanzeflor*

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr Anna Katharina Richter (Zürich):  
Die Historie von *Flores oc Blantzeflor* in Dänemark

11.30 Uhr Jürg Glauser (Zürich/Basel):  
Texttransmission und Emotionalität: die norwegisch-  
isländische *Flóres saga ok Blankiflúr*

Organisation: Abteilung für Nordische Philologie und Abteilung für Niederlandistik  
Deutsches Seminar, Universität Zürich, Schönberggasse 9, 8001 Zürich.

Weitere Informationen auf [www.ds.uzh.ch](http://www.ds.uzh.ch)

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erwünscht bis 16.3.2015 an

Anna Katharina Richter ([akrichter@ds.uzh.ch](mailto:akrichter@ds.uzh.ch))